

### 3. Workshop Intelligente Sensorik Anwendungs- und Betreuungsszenarien mit telemedizinischen Sensorsystemen

**Datum/Ort:** 8.12.2011, 14:00-18:00, IZMP Erlangen, Henkestraße 91, 91052 Erlangen, Konferenzraum 3

**Moderation:** Prof. Dr. G. Fischer (Lehrstuhl für technische Elektronik, FAU), Dr. G. Czygan (Biotronik SE & Co. KG)

**Ziele:** Ziel des Workshops ist, bei den Beteiligten am Verbund Intelligente Sensorik ein tieferes Verständnis für die Anwendungs- und Betreuungsszenarien telemedizinischer Sensorsysteme zu entwickeln. Aufgrund unterschiedlicher Krankheitsbilder und Beeinträchtigungen ergeben sich verschiedene Anwendungsszenarien und somit unterschiedliche Anforderungen an die notwendige Sensorik und das Assistenzsystem, das die Sensordaten konzentriert und Informationen telemedizinisch weiterleitet. Je nach Anwendung unterscheidet sich auch der Aktionsradius der betrachteten Person bzw. des Patienten. In den Vorträgen werden die Anwendungsszenarien und Erfahrungen und die daraus resultierenden Anforderungen aus Sicht der Klinik bzw. der Pflege für verschiedene Beeinträchtigungen bzw. Krankheitsbilder dargestellt und diskutiert.

| Uhrzeit         | Projekt  | Referent  |
|-----------------|--|---|
| 14:00–14:10 Uhr | Einleitung   | Herr Dr. Czygan<br>Biotronik SE & Co.KG                             |
| 14:10–14:40 Uhr | Alte Menschen im häuslichen Umfeld                 | Frau Sing (Bay. Rotes Kreuz)  |
| 14:40–15:10 Uhr | Betreutes Wohnen                                   | Herr Bornschlegel (Netscouts)                                       |
| 15:10–15:40 Uhr | Demenzkranke                                       | NN (Diakonie Neuendettelsau)  |
| 15:40–16:10 Uhr | Herzkrankte  | Herr Dr. Arnold (Medizinische Klinik 2, FAU)                        |
| 16:10–16:20 Uhr | Pause  |   |
| 16:20–16:50 Uhr | Steckbrief COPD – Telemedizinische Ansatzpunkte    | Herr Dr. Baron<br>(Missionsärztliche Klinik Würzburg)               |
| 16:50–17:20 Uhr | Nierenkrankte, Dialysepflichtige                   | Frau Dr. Herzog (UK Würzburg)                                       |
| 17:20–17:50 Uhr | Akzeptanz und Wirksamkeit von AAL Systemen         | NN (ICD International Dialog College and Research Institute, Fürth) |
| 17:50–18:00 Uhr | Zusammenfassung und Ausblick auf nächste Workshops | Prof. G. Fischer (LTE, FAU)   |

Anschließend „get together“.